

TGX

TGX 100 Abschlussprofil

TGX 200 Übergangprofil

TGX 300 Ausgleichprofil

TGX

3-teiliges Schraubsystem aus Aluminium
Das einzige Schraubsystem mit abgedecktem
Schraubenkanal!

schwenkbar für Laminat und Parkett

höhenverstellbar von 7,5 mm bis 16,5 mm

mit BASE 01 von 13 mm bis 21 mm

erhältlich in den Farben: silber, sand, gold, bronze und titan

Längen: 100 cm und 270 cm

KÜGELE**STS**

2-teiliges Schraubsystem
für alle Belaghöhen ab 7,5 mm

für Laminat und Parkett

höhenverstellbar von 7,5 mm bis 15 mm

mit BASE 03 von 15 mm bis 22 mm

erhältlich in den Farben: silber, sand, gold, bronze und titan

Längen: 100 cm und 270 cm

STS

STS 21 Abschlussprofil

STS 33 Übergangprofil

STS 44 Ausgleichprofil



WELLNESS-TRAUM AUS HOLZ

Das Mountain Resort Feuerberg auf der Kärntner Gerlitzen Alpe ist ein Ort der Inspiration. Neue kreative Highlights wurden diesen Sommer beim umfangreichen Neu- und Umbau des Badehauses mit einer einmaligen Holz-Kuppelkonstruktion oder einem schwebenden Skypool gesetzt. Der Kärntner Holzbau- und Zimmereibetrieb Holzbau Pichler setzte die Highlights um, Schachermayer durfte indirekt Teil des neuen Wellness-Traums sein.

Herausforderungen ist Hannes Pichler, Chef der Kärntner Zimmerei Holzbau Pichler, gewöhnt. Das neue Badehaus im Mountain Resort Feuerberg über drei Geschoße war allerdings dann doch eine neue Dimension. Eine Aufgabe, mit der das Team nach detaillierter Planung über mehrere Wochen gewachsen ist. Hannes Pichler: „Die gesamten Holzkonstruktionen des neuen Sonnenbades mit seiner elliptischen BSP-Decke und einer Kuppel mit 16 Metern Durchmesser

sowie sämtliche Holzbaumeister-Arbeiten der neuen Zu- und Anbauten und Terrassen inklusive der gesamten Außengestaltungen in Lärchenholz wurden von uns ausgeführt. Eine besondere Herausforderung waren Statik wie auch die Umsetzung einer gesamt freitragenden Konstruktion in einer Höhe von über zehn Metern. Die Innendecke wurde fein aufgegliedert und geometrisch einer orientalischen Kuppel nachempfunden. Das gibt dem ganzen Gebäude eine besondere,



Millioneninvestition. In vier Monaten wurden um circa acht Millionen Euro das Badehaus, der Wellness-, ein Kinder- sowie ein Teilbereich der Restaurants neu- beziehungsweise umgebaut.



Fotos: Gernot Gleiss, Martin Hofmann, Philipp Pichler

AUM

neue Dimension mit viel natürlichem Licht.“ Fast täglich rollten die Schachermayer LKW auf die Gerlitzen Alpe und lieferten alles, von Verbindungsmaterial über Dichtungsbänder, Silikone bis zu diversem Verbrauchsmaterial.

Nachtschichten

Der Bau der Deckenkonstruktion selbst erstreckte sich über einige Wochen: Die zwölf Stück Holzbogenträger wurden vorab von Holzbau Pichler freitragend konstruiert und liegen nun in den Fußpunkten auf STB-Säulen. Die gesamte extravagante Deckenkonstruktion wurde als geometrisch spannende, in viele Dreiecke unterteilte Akustikdecke mit feinen, schwebenden Holzleisten ausgeführt. Diese ergibt mit den frei herabhängenden

Mandalas die beeindruckende Stimmung im neuen Badehaus „Sonnenbad“. Hell und lichtdurchflutet, mit einem umfassenden Blick vom Himmel über die Berge bis ins Tal.

Die besondere Baugeometrie, ein schneereicher Mai und unzählige Erdeinbauten machten es den Baumeistern allerdings besonders zu Beginn nicht leicht, mit Zeit und helfenden Händen auszukommen. So wurde oft bis in die Morgenstunden um die Sauberkeitsschicht gekämpft, Nachtschichten eingelegt und das Personal aufgestockt, am Ende konnte der Unterbau des neuen Badehauses trocken gelegt werden.

Am 2. August 2019 wurde das „Sonnenbad“ mit drei neuen Pools und einem eigenen Kinderbereich eröffnet. Der Skypool ist der neue Star am Feuerberg: Er schwebt in luftiger Höhe mitten in der Glasfassade des Badehauses. Auch für diese zeichnete Holzbau Pichler verantwortlich. Hannes Pichler: „Es ist die Einzigartigkeit des Standortes – hoch oben über dem Ossiachersee. Mit der innova-

tiven Hoteliersfamilie Berger, den Ronachers als Architekten, mit bestem Umgang mit Holz im Einklang mit der Natur sowie tollen Firmen, die diese Visionen auch umsetzen können.“

Holzbau Pichler lebt die Leidenschaft zum Holz bereits seit 140 Jahren. Hannes Pichler: „Wir sind sehr stark verwurzelte Holzbauer, unsere motivierten Mitarbeiter verfügen über viel Erfahrung und Neugier für schwierige und herausfordernde Aufgaben – uns alle verbindet diese Leidenschaft für den Baustoff Holz.“

Wetter-Fest in den Bergen

Das Mountain Resort Feuerberg bietet als „Kärntens Badewelt am Berg“ nun 4.500 Wellness-Quadratmeter mit zwölf Pools, einem solartemperierten Almsee, einer Wassersrutsche, elf Saunen und 16 Ruheoasen.

Hotelchef Erwin Berger: „Es war ein lang gehegter Wunsch, an diesem wunderschönen Ort unseren Gästen ein rundum perfektes Resort zu bieten. Wir haben damit auch an jenes Wetter gedacht, das sich an manchen Tagen mit kühler Brise ankündigt. Meist folgt dann Regen. Mit dem Sonnenbad und dem Aquafix haben wir das Mountain Resort zum ‚Wetter-Fest‘ gemacht.“

Für die Planung des Umbaus verantwortlich zeigten sich die Architekten Andrea und Herwig Ronacher sowie Hotel & Spa archiFAKTUR.



Mehr Informationen

web holzbau-pichler.at

web feuerberg.at